

Aktionstage

Sucht hat immer
eine Geschichte



Programm

im Oberbergischen Kreis

4. März – 23. März 2024

mit Vor- und Nachprogramm



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW



Grußwort

Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ hat einen festen Platz in der gesundheitlichen Prävention des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie lebt davon, dass sich Menschen vor Ort mit großem Engagement und vielfältigen Aktivitäten einbringen. Mit lebensbejahenden Botschaften werden Suchtgefahren verständlich und persönlich vermittelt. Die Aktionstage geben zugleich wichtige Impulse und Anregungen, um Suchprävention vor Ort stetig weiterzuentwickeln. Allen, die sich im Rahmen dieser Aktionstage und darüber hinaus in Nordrhein-Westfalen für Suchtprävention engagieren, danke ich ganz herzlich.

A handwritten signature in black ink, reading "Karl-Josef Laumann".

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Grußwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie in den vergangenen Jahren haben sich auch diesmal wieder viele verschiedene Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner mit großem Engagement an der Gestaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ beteiligt. Das liegt nicht zuletzt daran, dass das Thema Sucht nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Die Bedeutung der Suchtvorbeugung nimmt insbesondere zu Zeiten von gesellschaftlichen und individuellen Krisen zu. Psychische Belastungen, Sorgen und Ängste sind weit verbreitet. Mögliche Folgen, wie ein problematisches und abhängiges Konsumverhalten, sorgen für viel Leid im Leben der Betroffenen und deren Familien. Wirksame Angebote vor allem für Kinder und Jugendliche sollen dort ansetzen, um sie für ein suchtfreies Leben zu stärken.

Das Programm der Aktionstage soll ein Einblick in die Angebotsvielfalt des Oberbergischen Kreises bieten und das gut vernetzte Hilfesystem für Bürgerinnen und Bürger veranschaulichen. So erfahren hoffentlich auch viele Hilfesuchende früh, dass sie Unterstützung bekommen können, wenn sie ihren Weg aus der Sucht suchen.

Unverzichtbar dabei ist das Engagement der zahlreichen Mitwirkenden, die sich dem Thema Sucht verschrieben haben. Mit ihnen geben sie dem Motto der Kampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ ihr Gesicht.

Als Schirmherr der Landeskampagne möchte ich meine Anerkennung und meinen Dank sowohl den professionellen als auch den ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteuren für ihren engagierten Einsatz aussprechen!

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ralf Schmallenbach', with a long, sweeping horizontal line extending to the right.

Ralf Schmallenbach

Dezernent für Gesundheit, Jugend und Soziales des
Oberbergischen Kreises

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

zum achten Mal initiiert die Fachstelle für Suchtvorbeugung die Aktionstage im Rahmen der Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“. Innerhalb des Zeitraums vom 4. bis 23. März 2024 wird im Oberbergischen Kreis auf die Thematiken der Suchtprävention aufmerksam gemacht. Dazu haben zahlreiche Kooperationspartnerinnen und -partner gemeinsam mit uns ein attraktives und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Die Aktionsformen reichen von Kunst- und Schreibwettbewerben, Elternabenden, Kinder- und Jugendtheater, Fachvorträgen bis hin zu Filmabenden.

Die Aktionstage richten sich an Kinder und Jugendliche sowie deren Bezugspersonen, aber auch an Seniorinnen und Senioren, Fachkräfte und alle Interessierten, die sich mit dem Thema Suchtvorbeugung auseinandersetzen möchten. Während der Aktionstage versuchen wir zu sensibilisieren, zu enttabuisieren, Angebote zu vernetzen und aufzuzeigen, dass es viele Wege gibt Sucht zu vermeiden aber auch um wieder aus ihr herauszukommen.

Einen herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Einsatz dafür sorgen, dass dieses umfangreiche Programm entstehen konnte. Es macht deutlich, dass Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis eine Gemeinschaftsaufgabe ist.

Wir hoffen, wir haben Sie beim Durchstöbern unseres Programms neugierig auf mehr gemacht!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis

Janine Mael, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt

Anna Tomas, Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.

Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep

Eröffnung

Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen

„Sucht hat immer eine Geschichte“

im Oberbergischen Kreis

Montag, 04. März 2024, 17:00 Uhr

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis möchte sich bei allen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner für die unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam sind wir stark in der Suchtprävention. Das zeigt sich in der Fülle des Programms, das wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben – und das wollen wir sehr gerne gemeinsam mit Ihnen feiern.

Programm der Auftaktveranstaltung

17:00 Uhr

Stehcafé

17:30 Uhr

Begrüßung

Ralf Schmallenbach, Dezernent für Gesundheit, Jugend und Soziales des Oberbergischen Kreises

Preisverleihung

des Kunst-Postkarten-Wettbewerbs zum Thema Schönheitsideale / Essstörungen

Poetry Slam

Ronja Schmitz, Marie Gettler

Autor:innenlesung

aus dem Schreibwettbewerb
„völlig (un-)abhängig“

Autor:innenlesung

aus dem Schreibwettbewerb
„Sucht hat immer eine Geschichte“

Musik

Christoph Rüßmann, Gitarre

19:00 Uhr

Fingerfood für Ihr leibliches Wohl

Moderation

Janine Mauel, Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis

Anna Tomas, Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.,
Suchtprävention

Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep –
Fachstelle Sucht OBK Nord

Veranstalter

Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen
Kreis



Ort

Aggerhalle, Zur Aggerhalle 13b, 51645 Gummersbach



Anmeldung

Anmeldung per E-Mail erforderlich bis zum
23. Februar 2024 an janine.mauel@obk.de mit Angabe
des Namens, der Institution, Anzahl der Personen und
des Betreffs „Eröffnung Aktionstage“



Information

Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis, Janine Mauel
janine.mauel@obk.de
02261 / 885348

Programm der Aktionstage

Mehrtägige Veranstaltungen

Seite

MI 01. November – MI 31. Januar 2024

Für Schüler:innen aus Schulen des Oberbergischen Kreises
ab der 7. Klasse

**Kunstwettbewerb zum Thema Essstörungen und
Schönheitsideale** 23

Oberbergischer Kreis

Kreisweiter Wettbewerb

MI 14. Februar 2024 – MI 03. April 2024

Für Erwachsene & Senior:innen aus Radevormwald,
Hückeswagen, Wipperfürth und Lindlar

Sieben Wochen – Zeit für persönliche Veränderung 25

E-Mail

MO 04. – FR 08. März 2024

Für Interessierte

Fotoausstellung „bunt statt blau“ 25

Gummersbach



MO 04. – FR 15. März 2024	Seite
Für Interessierte	
Kunstaussstellung	26
„kein Alkohol in der Schwangerschaft“	
Gummersbach	

MO 04. – FR 15. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen & Mitarbeitende der Gesamtschule Marienheide	
Soulfoodstation	26
Marienheide	

MO 04. – FR 15. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Grundschüler:innen der OGS Hackenberg	
Medienkonsum „Gefangen in der digitalen Welt“	27
Bergneustadt	

MO 04. – FR 15. März 2024	
Für Interessierte	
Kunstaussstellung zum Thema Sucht	27
Engelskirchen	

MO 11. – FR 15. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Vorschulkinder der Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe	
Gesunde Brotdose	28
Wiehl	

MO 11. – FR 15. März 2024	
Für Interessierte	
Instagram-Kunstaussstellung	28
„kein Alkohol in der Schwangerschaft“	
Instagram	

MI 13., DO 14., DI 19., MI 20. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs
der Gesamtschule Waldbröl

**Kriminalpräventives Programm
„Schranken setzen“**

29

Waldbröl

FR 15. – DI 30. März 2024

Für Kinder, (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend mit Achim Schad

29

Diverse Orte

MO 15. + MO 22. April 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs
der Gesamtschule Waldbröl

LoQ Escape-Room

30

Waldbröl

Einzelveranstaltung Vorprogramm

DO 01. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Gymnasiums
Lindlar

Crash Kurs NRW

31

Lindlar

DI 13. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 8. Jahrgangs-
stufe der Realschule Steinberg

ALK-Parcours

31

Gummersbach

MI 14. Februar, 20:00 – 21:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst „Freude erleben – na klar!“

32

Hückeswagen

DO 15. Februar 2024

Seite

Für Erwachsene & Senior:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-) abhängig“ 32

Hückeswagen

FR 16. Februar 2024

Für Grundschulkinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen

Preisverleihung & Lesung der Preisträgerinnen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Lindlar 33

Lindlar

FR 16. Februar 2024

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“ 33

Lindlar

DI 20. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des
Ev. Altenzentrums Johannesstift

Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“ 34

Hückeswagen

DI 20. Februar 2024

Für pflegende Angehörige & Interessierte

Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“ 34

Hückeswagen

MI 21. Februar 2024

Für Grundschulkinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Radevormwald 35

Radevormwald

DO 22. Februar 2024

Seite

Für Grundschulkinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen

**Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen
des Schreibwettbewerbs** 36**„Erzähl uns deine Geschichte“ aus Hückeswagen**

Hückeswagen

DO 22. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Eltern & Schüler:innen der
Gesamtschule Marienheide**Elternabend zur Suchtprävention** 36

Marienheide

Dienstag, 27. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Klasse 7a des
Gymnasiums FCBG**Präventionsmodul Tabak / Alkohol** 37

Gummersbach

MI 28. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Klasse 7b des
Gymnasiums FCBG**Präventionsmodul Tabak / Alkohol** 37

Gummersbach

MI 28. Februar 2024

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung: „Voll (un-)abhängig“ 37

Gummersbach

DO 29. Februar 2024

Für Grundschulkinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen

**Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen
des Schreibwettbewerbs** 38**„Erzähl uns deine Geschichte“ aus Wipperfürth**

Wipperfürth

FR 01. März 2024

Seite

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Heute liebe ich mich selbst“

38

Lindlar

Programm

MO 04. März 2024

Aktionstage: „Sucht hat immer eine Geschichte“

Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des

START-Projekts

Projekttag zum Thema „Sucht & Gefängnis“

39

Hückeswagen

MO 04. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Wiehl

Erfahrungsbericht von Timo Schüsseler

39

Wiehl

MO 04. März 2024

Für Kooperationspartner:innen und Mitwirkende der Aktions-

tage „Sucht hat immer eine Geschichte“, Preisträger:innen des

Kunst-Postkarten-Wettbewerbs & Interessierte

Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage

40

„Sucht hat immer eine Geschichte“

Gummersbach

DI 05. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Homburgi-

schen Gymnasiums in Nümbrecht

Erfahrungsbericht von Timo Schüsseler und Aktion

40

mit dem Alkoholpräventionskoffer

Nümbrecht

DI 05. März 2024

Seite

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

41

Gummersbach

DI 05. März 2024

Für (nichtsuchtkranke) Interessierte, Suchtkranke & Angehörige von Suchtkranken

Schnupperstunde der Gruppe „Caritas-Treff“

41

Gummersbach

DI 05. März 2024

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room

42

Gummersbach

DI 05. März 2024

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

42

Gummersbach

DI 05. März 2024

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken

Offene Gruppenstunde

42

Gummersbach

MI 06. März 2024

Für Schüler:innen ab Klasse 9

„Cannabis – quo vadis“**Unterrichtseinheit zum Thema Cannabis**

24

Kreismitte, Kreissüden

MI 06. März 2024	Seite
Für Klient:innen der Wohnhilfen Oberberg, Außenstehende & Interessierte	
Lösungsmittel – Die Erfahrungen von und mit Betroffenen	43
Waldbröl	
MI 06. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren	
Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“	43
Engelskirchen	
MI 06. März 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen	
Märchenabend „Der Zauberfaden“	44
Hückeswagen	
DO 07. März 2024	
Für Fachkräfte & Interessierte	
Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“	45
Zoom	
DO 07. März 2024	
Für Lehrer:innen, Schulsozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte & interessierte Multiplikator:innen	
„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtbelasteten Eltern	45
Zoom	
DO 07. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren	
Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtkranken Familie“	46
Marienheide	

DO 07. März 2024

Seite

Für Jugendliche & Erwachsene

Vortrag: „Cannabislegalisierung – Mythen und Gefahren“

46

Marienheide

FR 08. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Gesamtschule Waldbröl

Theaterstück „Vom Gras zum Crystal“

47

Waldbröl

FR 08. März 2024

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“

48

Wipperfürth

MO 11. März 2024

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

48

Gummersbach

Mo 11. März 2024

Für Multiplikator:innen

Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“

49

Gummersbach

MO 11. März 2024

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Spielenachmittag mit Obst und Smoothies

49

Gummersbach

MO 11. März 2024

Seite

Für erwachsen gewordene Kinder aus Alkoholiker- oder Sucht-familien

Offenes Meeting von Al-Anon

50

Gummersbach

DI 12. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen ab Klasse 9

„Cannabis – quo vadis“

Unterrichtseinheit zum Thema Cannabis

24

Kreismitte, Kreissüden

DI 12. März 2024

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

50

Gummersbach

DI 12. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für psychisch- und suchtblastete

Eltern mit Kindern im Alter von 7-11 Jahren

Informationsveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger“

51

Waldbröl

DI 12. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Kinder im Alter von 7-11 Jahren,

deren Eltern psychisch- und suchtblastet sind

Kindergruppenstunde zum Kennenlernen der „Drachenflieger“-Kindergruppe

51

Waldbröl

DI 12. März 2024

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

52

Gummersbach

DI 12. März 2024

Seite

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room

52

Gummersbach

DI 12. März 2024

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von
Alkoholkranken**Offene Gruppenstunde**

52

Gummersbach

MI 13. März 2024

Für Erwachsene & Interessierte

**Büchertisch zum Thema „Sexualisierte Gewalt
im Zusammenhang mit Sucht“ und Lesung**

52

Gummersbach

MI 13. März 2024

Für Erwachsene & Senior:innen

Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“

53

Hückeswagen

MI 13. März 2024

Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen

**Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiums-
diskussion**

53

Gummersbach

MI 13. März 2024

Für (Groß-)Eltern

**Elternabend: „Mediennutzung bei Kindern und
Jugendlichen“**

54

Hückeswagen

DO 14. März 2024

Seite

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“

55

Wipperfürth

DO 14. März 2024

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer sucht- belasteten Familie“

56

Morsbach

DO 14. März 2024

Für Schüler:innen der Sekundarstufe I, Eltern, Lehrer:innen &
Interessierte

Preisverleihung & Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Sucht hat immer eine Geschichte“

56

Wipperfürth

FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der
Gesamtschule Reichshof

Theater „Alkohölle“

57

Reichshof

FR 15. März 2024

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

20 Jahre Kinder- und Jugendpsychiatrie „Rückenwind“

57

Marienheide

Freitag, 15. März 2024

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

Konzert mit Walter Spira

58

Marienheide

FR 15. März 2024

Seite

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung: Voll (un-)abhängig"

58

Engelskirchen

SO 17. März 2024

Für alle Interessierten

**Gottesdienst zum Thema „Sucht“
mit Petra und Achim Halfmann**

59

Hückeswagen

SO 17. März 2024

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

**Pilgertour auf dem Jakobsweg
„5-mal Lob am Tag“**

59

Marienheide

MO 18. März 2024

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

**Wege aus der Sucht – offene Beratungen im
„Haus der Selbsthilfe“**

60

Gummersbach

MO 18. März 2024

Für Multiplikator:innen

Methoden zur Cannabisprävention

60

Gummersbach

MO 18. März 2024

Für Angehörige & Freund:innen von Alkoholiker:innen

**Offenes Meeting der Al-Anon Familiengruppe für
Angehörige und Freunde von Alkoholikern**

61

Gummersbach

DI 19. März 2024

Seite

Für Erwachsene & Senior:innen

Vortrag, Zeitzeugenberichte & Gespräch 61
„Kriegs- und Nachkriegskinder – frühe Traumatisierung und ihre Auswirkungen bis heute“

Radevormwald

MI 20. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 6. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach

LOQ-Parcours 62

Morsbach

MI 20. März 2024

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Freundschaft – Der Weg zum guten Leben“ 62

Radevormwald

DO 21. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 7. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach

ALK-Parcours 63

Morsbach

SA 23. März 2024

Für Kooperationspartner:innen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

„Erfolge sollte man genussvoll feiern!“ 63

Hückeswagen

Nachprogramm

MO 08. April 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Sekundarschule Walbachtal

„Schranken setzen“ 64

Engelskirchen

MO 15. April 2024, vormittags Seite

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs
der Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room 64

Waldbröl

MO 15. April 2024

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

„Digitaler Infoabend“ Snus, Vapes und Co. 65

MS Teams

MO 22. April 2024, vormittags

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der
Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room 65

Waldbröl

MO 22. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern

**Elternabend:
„Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“** 66

Wipperfürth

MI 24. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern

**Elternabend:
„Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“** 66

Engelskirchen

DO 25. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern

**Elternabend:
„Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“** 67

Wiehl

Angebote für Schulklassen

MI 01. November 2023 –
MI 31. Januar 2024

Für Schüler:innen an Schulen des Oberbergischen Kreises ab der 7. Klasse

Kunst-Postkarten-Wettbewerb

Der Kunst-Postkarten-Wettbewerb richtet sich an Schüler:innen der weiterführenden Schulen im Oberbergischen Kreis. Es geht um eine Auseinandersetzung mit den bestehenden Schönheitsidealen und den verschiedenen Formen von Essstörungen. Eingereicht werden können Kunstwerke im Postkartenformat. Die Bekanntgabe der Gewinner:innen und die Preisverleihung finden im Rahmen der Auftaktveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ am 04. März 2024 statt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
AOK Rheinland / Hamburg – die Gesundheitskasse
ORT: Oberbergischer Kreis
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

Nach Absprache, vormittags

Für Schüler:innen aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Aktionstage zu den Themen Sucht und Suchtvorbeugung

VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
REFERENT: Thomas Erkens
ORT: nach Absprache entweder in Ihrer Einrichtung oder in den Räumlichkeiten der Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. in Hückeswagen
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Thomas Erkens, 02192 / 201235, t.erkens@scheideweg.nrw oder.

MI 06. März 2024

DI 12. März 2024

Terminwahl – Uhrzeit nach Absprache

Für Schüler:innen ab Klasse 9

„Cannabis – quo vadis“? Unterrichtseinheit

„quo vadis“ ist ein neues Angebot der Caritas Suchtprävention zur Cannabisprävention in Schulen oder Jugendgruppen. Es handelt sich um eine interaktive Unterrichtseinheit, welche den Teilnehmenden anhand von sechs Etappen fachlich fundierte und sachliche Informationen zum Thema Cannabis vermittelt und eine Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung ermöglicht. Die Unterrichtseinheit wird von Anna Tomas durchgeführt und muss vorab gebucht werden. Alternative Termine nach Absprache möglich.

Es gilt für die Schulen in den Städten und Gemeinden Morsbach, Waldbröl, Nümbrecht, Wiehl, Reichshof, Gummersbach, Bergneustadt, Marienheide und Engelskirchen.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: Die Veranstaltung findet jeweils vor Ort in der Schule statt.

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 23.02.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

Mehrtägige Veranstaltungen

MI 14. Februar – MI 03. April 2024

Für Erwachsene & Senior:innen aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Sieben Wochen – Zeit für persönliche Veränderung

Was tut Ihnen gut? Sieben Wochen mit weniger Alkohol, Drogen, Zigaretten. Sieben Wochen ohne Zucker oder Verhaltensweisen, die Sie eigentlich nicht mehr in Ihrem Leben haben wollen. Sieben Wochen für mehr Selbstwahrnehmung, Kreativität, Anregungen für persönliches Wachstum. Sieben Wochen lang erhalten Sie per E-Mail Inspirationen und Auftrieb. Sieben Wochen lang eine spannende Auseinandersetzung mit sich selbst. Sieben Wochen lang eine Chance auf einen Zugewinn an Lebensqualität in einem Bereich, den Sie für sich selber aussuchen. Es findet kein Austausch in der Gruppe statt. Jede:r kann an ihren oder seinen Themen arbeiten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Per E-Mail
 INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 07. 02.2024 bei Irmgard Hannoschoeck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MO 04. – FR 08. März 2024
 während der Geschäftszeiten

Für Interessierte

Fotoausstellung „bunt statt blau“

Zerrissene Porträts, zerfließende Gesichter, dunkle Stillleben im Glas: Mit eindrucksvollen Bildern warnen Schüler:innen aus ganz Deutschland ihre Altersgenossen vor Alkoholmissbrauch. Unter dem Motto „bunt statt blau – Kunst gegen Komasaufen“ startete die DAK-Gesundheit vor über zehn Jahren einen Plakatwettbewerb. Seit 2010 haben sich mehr als 110.000 Jungen und Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren beteiligt. Jetzt gehen die Plakate der aktuellen Bundes- und Landessieger:innen sowie Gewinnerbilder

aller Vorjahre auf Deutschlandtour – inklusive dem Bild der NRW-Gewinnerin aus Wipperfürth.

VERANSTALTER: DAK-Gesundheit, Caritas Suchtprävention,
Forum Gummersbach
ORT: Forum Gummersbach, Steinmüllerallee 5
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, www.buntstattblau.de,
Wolfgang Brelöhr, wolfgang.breloehr@dak.de,
02261 / 815920

MO 04. – FR 15. März 2024 – zu den Öffnungszeiten des Caritasverbandes

Für Interessierte

Kunstaussstellung „kein Alkohol in der Schwangerschaft“

Gezeigt werden die zehn Plakate, die im Rahmen des Kunstwettbewerbs 2019 einen Preis bekommen haben. Schüler:innen ab der 8. Klasse haben sich bewusst mit dem Thema „kein Alkohol in der Schwangerschaft“ auseinandergesetzt und ihre Botschaften kreativ dargestellt. Die Kunstwerke können anschließend auch an andere interessierte Stellen ausgeliehen werden.

VERANSTALTER: Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern-,
Väterberatung, Caritas Suchtprävention
ORT: Caritasverband, Talstr. 1, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306162

MO 04. – FR 15. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen & Mitarbeitende der
Gesamtschule Marienheide**

„Soulfoodstation“

An der „Soulfoodstation“ gibt es von dienstags bis freitags in den großen Pausen alkoholfreie Getränke, gesunde Snacks und Worte für die Seele. Für die Besuchenden gibt es ein gemeinsam mit den Schüler:innen gestaltetes Heft mit Informationen und Worten für die Seele.

VERANSTALTER: Gesamtschule Marienheide
 ORT: Gesamtschule Marienheide, Mensa,
 Pausenhof & Schülercafés, Pestalozzistr. 7,
 51709 Marienheide
 INFORMATION: kostenfrei, Denise Seeliger,
 denise.seeliger@gesamtschule-marienheide.de,
 0159 / 6844688

MO 04. – FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Grundschüler:innen der OGS Hackenberg

Medienkonsum „Gefangen in der digitalen Welt?“

Schüler:innen der OGS erarbeiten einen Fragebogen zum Thema Medienkonsum. Befragt werden dann die Schüler:innen der Grundschule Hackenberg. Die Ergebnisse werden ausgewertet und dargestellt. Danach geht es vor allem darum, sich mit Alternativen zum Medienkonsum zu beschäftigen und wie ein übermäßiger Medienkonsum verhindert werden kann.

VERANSTALTER: Caritas – OGS Hackenberg
 ORT: OGS Hackenberg, Löhstr. 22, 51702 Bergneustadt
 INFORMATION: kostenfrei, Frau Kaulisch, ogs@caritas-oberberg.de, 02261 / 5013904

MO 04. – FR 15. März 2024 zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Für Interessierte

Kunstaussstellung von Grundschüler:innen zum Thema Sucht

Die Grundschüler:innen der offenen Ganztagschulen in Ründelroth und Schnellenbach haben sich mit dem Thema Sucht auseinandergesetzt. Ihre Gedanken, Gefühle und Sichtweisen wurden unter der Begleitung der Künstlerin Ulrike Stausberg zu Papier und Leinwand gebracht und werden nun im Rathaus Engelskirchen ausgestellt.

VERANSTALTER: Caritas OGS Ründeroth
Caritas OGS Schnellenbach
REFERENTIN: Ulrike Stausberg
ORT: Rathaus, Foyer, Engels-Platz 4,
51766 Engelskirchen
INFORMATION: kostenfrei, Frau Helmke-Kohler, ogs-ruende-
roth@caritas-oberberg.de, 02263 / 48930300

MO 11. – FR 15. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Vorschulkinder der Ev. Kiga FZ
Drabenderhöhe**

„Gesunde Brotdose“

Vorschulkinder lernen, wie sie gesund einkaufen können, Alternativen zu Schokolade und Co und wie sie ihren Brotdoseninhalt selbst zusammenstellen können.

VERANSTALTER: Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe
ORT: Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe, Altes Land 2,
51674 Wiehl
INFORMATION: kostenfrei, Angelika Knips, 02262 / 2561

MO 11. – FR 15. März 2024

Für Interessierte

Instagram-Kunstaussstellung „Kein Alkohol in der Schwangerschaft“

Jeden Tag wird auf der Instagram-Seite des Caritasverbandes ein Bild aus dem Kunstwettbewerb „kein Alkohol in der Schwangerschaft“ gepostet. Die Bilder sollen dafür sensibilisieren, dass bereits kleine Alkoholmengen in der Schwangerschaft schwerwiegende Folgen für das Baby haben können.

VERANSTALTER: Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern- und Väterberatung, Caritas Suchtprävention
ORT: Instagram-Account „caritasoberberg“
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306 162

**MI 13. März, DO 14. März,
DI 19. März + MI 20. März**

**Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der
Gesamtschule Waldbröl**

„Schranken setzen“

Im Rahmen dieser Präventionseinheit wird den Schüler:innen ein Überblick über legale und illegale Suchtmittel gegeben. Der missbräuchliche Umgang mit Suchtmitteln, sowie die aktuelle Gesetzeslage werden thematisiert.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität,
Kriminalprävention / Opferschutz
Gesamtschule Waldbröl
ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Frank Jaeger,
frank.jaeger@polizei.nrw.de, 02261 / 8199883

FR 15. März – DI 30. April 2024

Für Kinder, (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend mit Achim Schad

Liebevolle Eltern wollen für ihre Kinder das Beste, neigen aber zum Verwöhnen. Kinder wachsen heute in einer Gesellschaft auf, in der schnelle Wunscherfüllung, permanenter Genuss und Lust ohne Anstrengung als Lebensmaxime verkündet wird. Ob es ums Essen, Spielen, Fernsehen oder Kleidung geht: überall werden die Folgen dieser Verwöhnung spürbar, sie ist der Nährboden für Suchtverhalten im Erwachsenenalter. In diesem Vortrag werden Möglichkeiten erörtert, wie Eltern als Vorbild und mit einem suchtvorbeugenden Erziehungsverhalten diesen Gefahren entgegenwirken können.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischen Kreis
MITWIRKENDE: Achim Schad, Paar- und Familientherapeut
ORT: Informationen unter: www.obk.de/kinderrechte
INFORMATION: kostenfrei

MO 15. & MO 22. April 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

„LoQ Escape-Room“

Der LoQ Escape-Room ist ein sogenanntes „Serious Game“, ein Spiel, das Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise digital vermittelt. Ein abgeschlossenes Unterrichtsmodul, angelehnt an den LoQ Parcours, im Stil eines Escape-Rooms konzipiert.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
anna.tomas@caritas-oberberg.de,
02261 / 306 162

Einzelveranstaltungen

Vorprogramm

DO 01. Februar 2024, 09:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Gymnasiums Lindlar

„Crashkurs“

Der „Crashkurs“ ist ein Programm der Polizei in Nordrhein-Westfalen zur Prävention von schweren Verkehrsunfällen. Die Risikofaktoren werden beim Namen benannt: Ablenkung durch Smartphones, zu hohe Geschwindigkeit, Alkohol, Drogen und nicht angeschnalltes Fahren.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität,
Kriminalprävention / Opferschutz
ORT: Gymnasium Lindlar, Voßbrucherstr. 1,
51789 Lindlar
INFORMATION: kostenfrei, www.crashkurs.nrw.de,
Uwe Petsching, uwe.petsching@polizei.nrw.de,
02261 / 8199385

DI 13. Februar 2024, vormittags

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 8. Jahrgangsstufe der Realschule Steinberg

„ALK-Parcours“

Der ALK-Parcours der Landeskampagne "Sucht hat immer eine Geschichte" ermöglicht Schüler:innen eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen Alkoholkonsum und -missbrauch im Jugendalter. Er ist fester Bestandteil der Aktivitäten zum Thema Alkohol der NRW-Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Realschule Steinberg
ORT: Waldstr. 14, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
anna.tomas@caritas-oberberg.de,
02261 / 306 162

MI 14. Februar 2024, 20:00 – 21:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst „Freude erleben – na klar!“

VERANSTALTER: Evangelische Kirchengemeinde Hückeswagen
Diakonisches Werk des Kirchenkreises Lennep

MITWIRKENDE: Dennis Heyer; Irmgard Hannoschöck, Diakonisches Werk des Kirchenkreises Lennep

ORT: Pauluskirche, Marktstr., 42499 Hückeswagen

INFORMATION: Reimund Lenth, r.lenth@t-online.de

DO 15. Februar 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Premierenlesung und Preisverleihung „Voll (un-) abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Thema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
ginko-Stiftung für Prävention

MODERATION: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung

MITWIRKENDE: Armin Koeppe, ginko Stiftung für Prävention
Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Wolfgang Weitzdörfer, freier Redakteur; Eckard Richelshagen (Flügel)

ORT: Katholisches Gemeindehaus, Weierbachstr. 15, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de,
0151 / 46410138

FR 16. Februar 2024, 16:00 Uhr

Teilnehmende des Grundschriftschreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ der Grundschulen in Lindlar, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung

Beim Schreibwettbewerb „Erzähl uns deine Geschichte“ dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

- VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung; Carmen Schmitt, Ev. Schulreferat Köln und Region; Dr. Susanne Freese, Buchhandlung Tim und Jan Edgar Hasenburg; Regina Wegener-Ippen
 ORT: Jubilate-Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

FR 16. Februar 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
 MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)

ORT: Jubilate Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 13:00 – 15:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des Ev. Altenzentrum Johannesstifts

Vortrag und Fachaustausch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus heutige Senior:innen ihre Reise in die Welt gestartet sind und hinschauen, wie sie heute ihre Krisen bewältigen. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENT:INNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep; Thorsten Reith, Diakonie im Kirchenkreis Lennep

VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift

ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift,
Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de,
0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Für pflegende Angehörige & Interessierte

Vortrag und Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannestift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MI 21. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschriftwettbewerbs der Grundschulen in Radevormwald, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Kevin Cords, Stadt Radevormwald; Sandra Oetelshoven, Stadtbücherei Radevormwald; Philipp Müller, Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald; Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Marie Gettler, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs
 ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Straße 4, 42477 Radevormwald
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

DO 22. Februar 2024, 17:00 Uhr

Teilnehmende des Grundschriftschreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ der Grundschulen in Hückeswagen, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs

Beim Schreibwettbewerb „Erzähl uns deine Geschichte“ dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep

MITWIRKENDE: Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Stephan Büllesbach, Bergische Morgenpost, Kevin Gedert; Wiebke Windhagen; Joachim Kutzner

ORT: Ev. Gemeindehaus, Lindenbergstr. 8, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschock, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

DO 22. Februar 2022, 19:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Eltern & Schüler:innen der Gesamtschule Marienheide

Elternabend zur Suchtprävention

In Zusammenarbeit mit der Polizei und der Caritas-Suchtprävention werden Eltern über verschiedene Süchte wie Alkohol und Drogen aufgeklärt. Ihnen werden zahlreiche Hilfsangebote aufgezeigt. Während der Veranstaltung gibt es eine Kostprobe von der „Soulfoodstation“ mit alkoholfreien Getränken, gesunde Snacks und Worten für die Seele. Die Eltern bekommen ein von den Schüler:innen gestaltetes Heft.

REFERENTINNEN: Anna Tomas – Caritas-Suchtprävention
Frank Jäger – Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität, Kriminalprävention / Opferschutz

MITWIRKENDE: Denise Seelinger

VERANSTALTER: Gesamtschule Marienheide

ORT: Gesamtschule Marienheide, Mensa,

Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide
INFORMATION: kostenfrei, Anette Sändker,
anette.saendker@gesamtschule-marienheide.de

DI 27. und Mi 28. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltungen für Schüler:innen der Klasse 7a und 7b des Gymnasiums FCBG

Präventionsmodul Tabak / Alkohol

Die Schüler:innen erhalten Informationen zu den Themen Tabak, E-Produkte und Alkohol. In einem Stationenlauf werden Informationen vermittelt und eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen ermöglicht.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
FCBG Gymnasium
REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention
ORT: FCBG Gymnasium, Hülsenbuscher Str. 5,
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
anna.tomas@caritas-oberberg.de,
02261 / 306 162

MI 28. Februar 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Thema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep & Verein zur Förderung der Kultur in Gummersbach
MITWIRKENDE: Christoph Rüßmann, Gitarre

ORT: Studiobühne der Halle 32, hintere Kopfseite des Gebäudes, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 / 46410138

DO 29. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschriftwettbewerbs der Grundschulen in Wipperfürth, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“.

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung; Gisela Osenberg, CoLibri Buchhandlung; Thomas Vaupe; Ronja Schmitz, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs; Matthias Weichert, Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 / 46410138

FR 01. März 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Heute liebe ich mich selbst – In 7 Schritten zur Resilienz“

Obwohl es auf der Hand liegt, dass jeder Mensch sich selbst lieben sollte, fällt es vielen schwer, ein bedingungsloses JA zu sich auszusprechen. Selbstliebe ist eine Lebenskunst, die erlernt sein will.

Wer diesen Schritt geht, wird sein Leben in Zukunft zufriedener, ausgeglichener und erfolgreicher gestalten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord
 REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach, ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide
 ORT: Jubilate Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

Programm

MO 04. März 2024, 9:00 – 14:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des START-Projekts

Projekttag zum Thema Sucht und Gefängnis

Sven W, 25 Jahre drogenabhängig, war 6 Jahre in Haft wegen Drogenhandels. Seitdem ist er drogenfrei und gibt heute seine Erfahrungen an junge Menschen weiter, um sie über die Gefahren des Drogenkonsums aufzuklären.

VERANSTALTER: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt
 REFERENT: Sven W., Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug
 ORT: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt, Peterstr. 44, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, www.lernraum-knast.de; Alexander Besgen ; alexander.besgen@oeku-ini.de

MO 04. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Wiehl

„Erfahrungsbericht“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Gymnasium Wiehl

REFERENT: Timo Schüsseler
 ORT: Dietrich Bonhoeffer-Gymnasium, Hauptstr. 81,
 51674 Wiehl
 INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
 anna.tomas@caritas-oberberg.de,
 02261 / 306 162

MO 04. März 2024

Für Kooperationspartner:innen, Preisträger:innen des Kunst-Post-karten-Wettbewerbs & Interessierte

Eröffnung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
 ORT: Aggerhalle, Zur Aggerhalle, Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung bis zum 23.02.2024 bei
 Janine Mauel, Janine.mauel@obk.de

DI 05. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Homburgischen Gymnasiums in Nümbrecht

„Erfahrungsbericht“ und „Aktion mit dem Alkoholpräventionskoffer“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch. Dazu finden noch Aktionen mit dem Alkoholpräventionskoffer statt.

VERANSTALTER: Homburgisches Gymnasium Nümbrecht
 REFERENT: Timo Schüsseler
 ORT: Homburgisches Gymnasium,
 Mateh-Yehuda-Str. 5, 51588 Nümbrecht
 INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
 anna.tomas@caritas-oberberg.de,
 02261 / 306 162

DI 05. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei

DI 05. März 2024, 16:30 – 18:00 Uhr

Für (nichtsuchtkranke) Interessierte, Suchtkranke & Angehörige von Suchtkranken

Schnupperstunde der Gruppe „Caritas-Treff“

Die exemplarische Gruppenstunde wird von einer Suchtberaterin geführt. Sie ist thematisch auch für Nicht-Süchtige geeignet. Sie können selbst erfahren, wie es ist, an einer Gruppe teilzunehmen und voneinander zu lernen.

VERANSTALTER: Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V., Abteilung Beratung und Rehabilitation

ORT: Caritas, Talstr. 1, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Maria Piazza 02261 / 306138

DI 05. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

Die Teilnehmenden setzen eine Rauschbrille auf und simulieren damit eine Rauschwirkung, die etwa 0,8 bzw. 1,3 Promille entspricht. Das Durchlaufen des aufgebauten Parcours zeigt auf, wie selbst einfache Alltagshandlungen zu großen Herausforderungen werden können.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 05. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room

Die Teilnehmenden können sich über Alkoholsucht informieren, Fragen stellen und an Diskussionen teilnehmen. So wird deutlich, wie Selbsthilfe funktioniert.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 05. März 2024, 20:00 Uhr

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken

Offene Gruppenstunde

Interessierte können an einer Schnupper-Gruppenstunde der Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes teilnehmen. So wird erfahrbar, wie eine Gruppenstunde beim Blauen Kreuz Gummersbach abläuft.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche –
Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

MI 06. März 2024, 16:00 Uhr

Für Klient:innen der Wohnhilfen Oberberg, Außenstehende & Interessierte

Lösungsmittel – Die Erfahrungen von und mit Betroffenen

Friedbert Isele u.a. Mitglieder der Suchtselbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes referieren in Haus Segenborn. Im Anschluss daran findet ein Austausch statt. Es gibt Fingerfood und einen Rausch-Parcours.

VERANSTALTER: Haus Segenborn
MITWIRKENDE: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche –
Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus Segenborn, Pulvermühle 1, 51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Jacqueline Pauly, 02261 / 9690616
oder 0173 / 9059093

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“

In dem Kurzfilm „Zoéy“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Der Paritätische NRW – SHK OBK
Jugendzentrum „Aggerstrand“
ORT: Mehrgenerationenpark Runderoth, Kamperstr.
15, 51766 Engelskirchen-Runderoth
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Heiko
Lenger, h.lenger@awo-rhein-oberberg.de,
02263 / 9692678

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Der Zauberfaden – Märchenabend und Gespräch mit Carmen Drees und Irmgard Hannoschöck

Das Leben stellt uns vor Entscheidungen, deren Konsequenzen uns nicht immer bewusst sind. Im Märchen „Der Zauberfaden“ geht es jedoch nicht nur um Entscheidungen, sondern auch darum, für was es sich zu leben und zu lieben lohnt. Carmen Drees liest ihr Lieblingsmärchen vor und Irmgard Hannoschöck führt durch den Abend.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENTIN: Carmen Drees, Märchenerzählerin

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MI 06. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNEN: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Aula, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

DO 07. März 2024, 15:00 – 16:30 Uhr

Für Fachkräfte & Interessierte

Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“

Vorgestellt wird das Präventionsangebot des Gesundheitsamtes für Schüler:innen ab der Klasse 8 und ihre Lehrkräfte. Im Kern besteht es aus einem Schultag zur psychischen Gesundheit, begleitet von ehrenamtlichen Expert:innen und umfangreichem Material.

VERANSTALTER: Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis

ORT per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mauel, SoerenPatrick. Klehm@obk.de, Janine.Mauel@obk.de

Einzelveranstaltungen

DO 07. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Lehrer:innen, Schul- und Sozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte und interessierte Multiplikator:innen

„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtblasteten Eltern

Während der Zoom-Veranstaltung werden die verschiedenen Angebote der Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zum Arbeitsfeld „Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von psychisch- oder suchtblasteten Eltern“ vorgestellt.

MITWIRKENDE: Elena Becker, Der Baumhof, Gummersbach; Dunja Kutzschbach, Haus für Alle, Waldbröl; Annette Vossen, Psychologische Beratungsstelle Herbstmühle, Wipperfürth

VERANSTALTER: Familienberatungsstellen im Oberbergischen Kreis in Gummersbach, Waldbröl & Wipperfürth

ORT: per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 22.02.2024 bei Elena Becker, elena.becker@obk.de, 02261 / 885710 oder -11

Mehrtägige Veranstaltungen

Schulklassen

DO 07. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“

In dem Kurzfilm „Zoéy“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis

Der Paritätische NRW – SHK OBK

Jugendzentrum „Blue Planet“

ORT: Jugendzentrum „Blue Planet“, Pestalozzistr. 7,
51709 MarienheideINFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Blueplanet, blueplanet@awo-rhein-oberberg.de,
02264 / 1440

DO 07. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche & Erwachsene

Vortrag: Cannabislegalisierung – Mythen und Gefahren

Der Vortrag informiert über neue Entwicklungen in der Cannabislegalisierung, klärt über Mythen im Zusammenhang mit dem Konsum von Cannabis auf und stellt die daraus entstehenden Gefahren vor.

REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach

VERANSTALTER: ZSG Klinik Marienheide

ORT: ZSG, Kongresszentrum, Leppestr. 65-67, 51709
MarienheideINFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sabine Reimer, sabine.reimer@klinikum-oberberg.de,
02264 / 24174

DO 07. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNEN: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Sekundarschule Engelskirchen

ORT: Sekundarschule im Walbachtal, Walbach 1,
51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

FR 08. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

Theaterstück „Drogen – von Gras zu Crystal“

Das Theaterstück blickt direkt hinein in die Hoffnungen, Ängste und Sehnsüchte junger Menschen. Es begleitet sie auf ihrer Suche nach Freiheit und Identität. Es ist unterhaltsam und lebendig erzählt, und zeigt dennoch in aller Härte die möglichen verheerenden Folgen des Drogenkonsums auf.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, www.der-kulturexpress.de,
Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-ooberberg.de

FR 08. März 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Hansestadt Wipperfürth – Gleichstellungs-
beauftragte
- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Sucht-
vorbeugung
- MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)
- ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8,
51688 Wipperfürth
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 /
46410138

MO 11. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klarzukommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

- VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK,
SHK OBK)

MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe
Regina Schulte & Tina Zimmermann
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei

MO 11. März 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Spielenachmittag mit Obst und Smoothies

Wir spielen zusammen und bereiten einen Obstsalat zu. Roter oder grüner Smoothie: Welchen magst du lieber?

VERANSTALTER: VSB gGmbH
ORT: VSB gGmbH, Ahestr. 2, 51645 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis
01.03.2024 bei Susanne Schürholz,
02261 / 795830, s.schuerholz@vsb-ggmbh.com

MO 11. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung hat verschiedene Methoden-
koffer zur Suchtprävention, die ausgeliehen werden können. Bei
dieser Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung des Alkoholpräven-
tionskoffers und eine Einführung in die pädagogische Arbeit mit
dem Koffer.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum,
Talstr. 1, Gummersbach
INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum
01.03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 11. März 2024, 19:30 – 21:30 Uhr

Für erwachsen gewordene Kinder aus Alkoholiker- und Suchtfamilien

Offenes Meeting von Al-Anon

Wenn Du merkst, dass Dein Leben durch das frühere oder jetzige Trinken eines Dir nahestehenden Menschen beeinträchtigt wird oder wurde, so bist Du bei Al-Anon in den Meetings herzlich willkommen. Die Freund:innen dort teilen ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander. Wir laden auch Dich ein. Wenn Du meinst, dass Du Hilfe brauchst, dann wende Dich an uns.

VERANSTALTER: Al-Anon Familiengruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

ORT: Haus der Selbsthilfe, Erdgeschoss,
La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Angela 02261 / 978597
Den Teilnehmenden wird absolute Anonymität zugesichert.

DI 12. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei

DI 12. März 2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Für psychisch- und suchtselastete Eltern mit Kindern im Alter von 7-11 Jahren – geschlossene Veranstaltung

Informationsveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger“

Interessierte Eltern können die Drachenflieger Kindergruppe, deren Inhalte, Ziele, Gruppenstundenabläufe kennenlernen. Parallel dazu findet eine Schnuppergruppenstunde für die Kinder statt. Die Kindergruppe findet 14-tägig fortlaufend von 15:30 – 17:00 Uhr statt. Sie dient der Stärkung und Stabilisierung der Kinder, außerdem bekommen die Kinder kindgerechte Informationen zu der psychischen Erkrankung oder der Suchterkrankung ihrer Eltern. Darüber hinaus werden den Familien auf Wunsch passende Hilfsangebote vermittelt.

VERANSTALTER: Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“

MITWIRKENDE Nicole Reichert, Dunka Kutzschbach

ORT: Haus für Alle, Turnhalle, Albert-Schweitzer-Weg 1, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Dunja Kutzschbach, 0178 / 5760739, dunja.kutzschbach@ekir.de

DI 12. März 2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Kinder im Alter von 7-11 Jahren, deren Eltern psychisch- und suchtselastet sind

Kindergruppenstunde zum Kennenlernen der „Drachenflieger“-Kindergruppe

Kinder im Alter von 7-11 Jahren können die Drachenflieger Kindergruppe während einer exemplarischen Gruppenstunde kennenlernen. Parallel dazu findet eine Informationsveranstaltung für die psychisch- und suchtselasteten Eltern statt.

VERANSTALTER: Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“

MITWIRKENDE Nicole Reichert, Dunka Kutzschbach

ORT: Haus für Alle, Turnhalle, Albert-Schweitzer-Weg 1, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Dunja Kutzschbach, 0178 / 5760739, dunja.kutzschbach@ekir.de

DI 12. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

Die Teilnehmenden setzen eine Rauschbrille auf und simulieren damit eine Rauschwirkung, die etwa 0,8 bzw. 1,3 Promille entspricht. Das Durchlaufen des aufgebauten Parcours zeigt auf, wie selbst einfache Alltagshandlungen zu großen Herausforderungen werden können.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 12. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chatroom

Die Teilnehmenden können sich über Alkoholsucht informieren, Fragen stellen und an Diskussionen teilnehmen. So wird deutlich, wie Selbsthilfe funktioniert.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 12. März 2024, 20:00 Uhr

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken

Offene Gruppenstunde

Interessierte können an einer Schnupper-Gruppenstunde der Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes teilnehmen. So wird erfahrbar, wie eine Gruppenstunde beim Blauen Kreuz Gummersbach.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

MI 13. März 2024, 14:00 – 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Interessierte

Büchertisch zum Thema „Sexualisierte Gewalt im Zusammenhang mit Sucht“ und Lesung

VERANSTALTER: nina+nico e.V.
ORT: nina+nico e.V., 2. Stock, Kaiserstr. 21-27, 51643
Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich,
02261 / 24792

MI 13. März 2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Für Senior:innen

Vortrag mit Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

VERANSTALTER: Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen – Kreis
55 Plus
REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie Hückeswagen
ORT: Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
INFORMATION: kostenfrei, Gabriele & Erhardt Riedesel,
02196 / 80855

MI 13. März 2024, 17:00 – 20:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen

Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiums- diskussion

Das 2020 erschienene Drama erzählt die Geschichte der elfjährigen Mia, die nach Beendigung der offenen Drogenszene am Platzspitz im Frühjahr 1995 zusammen mit ihrer Mutter Sandrine ins Züricher Oberland zieht. Die kleine Familie versucht dort ein neues Leben zu starten. Doch die Idylle wird getrübt durch Sandrines Drogenvergangenheit. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden einzelne Aspekte des Films mit Fachleuten beleuchtet.

VERANSTALTER: Der Paritätische – Selbsthilfe Kontaktstelle Oberbergischer Kreis; VHS Gummersbach; Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

ORT: SEVEN Kinocenter Gummersbach,
Steinmüllerallee 16-18, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mauel, SoerenPatrick.
Klehm@obk.de, janine.mauel@obk.de

MI 13. März 2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen – Wie kann eine sich entwickelnde Mediensucht erkannt werden?

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind – insbesondere im Zuge der Kontaktbeschränkungen während der Pandemie – in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht. Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung soll insbesondere Eltern und pädagogische Fachkräfte, aber auch allgemein Interessierte darüber informieren, wie sie die Gefahren einer problematischen Anwendung und die Merkmale einer exzessiven Mediennutzung erkennen können. Es wird aufgezeigt, wie eine gesunde und bereichernde Nutzung aussehen kann.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises
 REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck – Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei der VHS, Lars Nelson 02261 / 819017, lars.nelson@vhs.obk.de

DO 14. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“

Die Gruppenleiter:innen der Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“ der „Herbstmühle“ stellen das Angebot „Drachenflieger-KIDS“ der Beratungsstelle für Kinder von psychisch- oder suchtselasteter Eltern vor.

Für Interessierte: Die Gruppe für Kinder im Alter von 7-11 trifft sich fortlaufend 14-tägig (außerhalb der Ferien) mittwochs von 16:00 – 17:30 Uhr in der „Herbstmühle“. Die Teilnahme ist kostenfrei und kann nach Anmeldung und einem Vorgespräch stattfinden.

REFERENT:INNEN: Annette Vossen, Gruppenleiterin der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“; Matthias Köln, Gruppenleiter der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“

VERANSTALTER: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
 ORT: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“, Herbstmühle 3, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 01.03.2024, 02267 / 3034, herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

DO 14. März 2024, 18:00 Uhr**Für Jugendliche ab 12 Jahren****Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“**

In dem Kurzfilm „Zoey“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis, Der Paritätische NRW – SHK OBK, Jugendzentrum „Highlight“

ORT: Kulturbahnhof Morsbach, Jugendzentrum „Highlight“, Bahnhofstr. 40, 51597 Morsbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich beim Jugendzentrum, 02294 / 9939703, jugendzentrum@morsbach.de

DO 14. März 2024, 18:30 – 20:30 Uhr

Teilnehmende des Schreibwettbewerbs für Schüler:innen der Klassen 5 und 6 aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung „Sucht hat immer eine Geschichte“

Welche Sicht haben Jugendliche auf das Thema Sucht? Welche Themen aus diesem Spektrum stehen für sie aus ihrer Sicht im Vordergrund? Was sehen sie kritisch und wo zeigen sie uns Erwachsenen auf, dass wir „lockerer“ bleiben können? Welchen Spiegel halten sie uns vor? Die Geschichten der Preisträger:innen geben uns einen spannenden Einblick in die Antworten und lösen sicherlich weitere Fragen aus.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, BLZ; Dagmar Cronjäger,
Ev. Kirchenkreis Lennep; Regina Wegener-Ippen

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8,
51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de,
0151 / 46410138

FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Gesamtschule Reichshof

Theaterstück „Alkohölle“

Ein Theaterstück zum Thema Alkoholmissbrauch. Es geht um Suchtmechanismen, Träume und Familiengeheimnisse. Mitreißend und lebendig mit Live-Raps und Expertenwissen. Mehr Informationen: www.theater-spiel.de

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Gesamtschule Reichshof
ORT: Gesamtschule Reichshof, Hahnbacher Str. 23,
51580 Reichshof
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162,
anna.tomas@caritas-obergberg.de

FR 15. März 2024, 16:30 – 18:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

20 Jahre Kinder- und Jugendpsychiatrie „Rückenwind“

Die Station Rückenwind zur qualifizierten Entzugsbehandlung von suchtkranken Jugendlichen stellt sich vor, reflektiert die letzten 20 Jahre und was sich verändert hat. Im Anschluss findet im ZSG – Kongresszentrum ein Konzert mit Walter Spira statt.

VERANSTALTER: Klinikum Oberberg ZSG – Zentrum für seelische
Gesundheit Klinik Marienheide
REFERENT:INNEN: Dr. Thayalini Boll; Alexander Büscher; Christian
Möller
ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische
Gesundheit Klinik Marienheide,
Leppestr. 65-67, 51709 Marienheide
INFORMATION: kostenfrei, Petra Kleinjung, 02264 / 24337

FR 15. März 2024, 19:00 – 21:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

Konzert mit Walter Spira

Der Liedermacher, Entertainer und Kabarettist Walter Spira lebt seit 1988 als trockener Alkoholiker im 12-Schritte-Programm der Anonymen Alkoholiker. In seinen Songs besingt er seinen Lebensweg vom Alkoholiker über die Kapitulation vor seiner Suchtkrankheit zu einem zufriedenen Leben, von der Befreiung aus seinem ICH-Gefängnis und tiefer Depression. In seinen Songs beschreibt er seine seelisch-geistige Entwicklung vom „strenggläubigen Atheisten“ zu einem spirituellen Wesen mit freiem Geist, ohne religiöse Dogmen und missionarische Intentionen lässt er seine Zuhörer spüren, wie eng Lachen und Weinen beieinanderliegen.

- VERANSTALTER: Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.; ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt
- ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Leppestr. 65-67, 51709 Marienheide
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Janine Mauel, janine.mauel@obk.de

FR 15. März 2024, 19:00

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
KÖB Herz-Jesu Loope Engelskirchen

MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
MITWIRKENDE: Christoph Rüßmann (Gitarre)
ORT: Katholisches Pfarrheim, Bruchstr. 7,
51766 Engelskirchen-Loope
INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklenenp.de,
0151 / 46410138

SO 17. März 2024, 10:00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst zum Thema „Sucht“

Es sind alle zum Gottesdienst u.a. mit Petra und Achim Halfmann eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes wird das Thema „Sucht“ in Form von Musik, Poetry, persönlichen Beiträgen und Predigt thematisiert.

VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
ORT: Begegnungszentrum Scheideweg, Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
INFORMATION: kostenfrei, Georg Fischer, 02192 / 201250

SO 17. März 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Pilgertour auf dem Jakobsweg „5-mal Lob am Tag – Entdecke Deine positiven Seiten und hole Dir dein persönliches Lob ab“

Der Startpunkt ist inmitten einer wunderschönen Naturlandschaft im Bergischen Land. Das prächtige Gesamtensemble der Schlossanlage Gimborn bietet uns ein eindrucksvolles Bild. Von dort starten wir unseren Rundweg über ein Teilstück der alten Heidenstraße, einem Jakobsweg.

VERANSTALTER: Stefan Höne, Pilgerführer
ORT: Treffpunkt: Schloßstr. 10, 51709 Marienheide-Gimborn

INFORMATION: Kosten 25 Euro, Anmeldung erforderlich bei
Stefan Höne, 0152 / 31962605,
stefanhoene@gmx.de
Gehstrecke: 4.5 km mit Gehzeit: 70 Minuten

MO 18. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei

MO 18. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

„Cannabisprävention“

Das Thema Cannabis ist durch die Legalisierungsdebatten in „aller Munde“. Umso wichtiger ist eine gezielte Prävention und Aufklärung von Jugendlichen. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Einführung des Methodenkoffers zur Cannabisprävention (der ausgeliehen werden kann), es werden Methoden ausprobiert und eine Unterrichtseinheit „Cannabis – quo vadis“ wird vorgestellt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention

REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung

ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum, Talstr. 1,
51643 Gummersbach

INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum
08. 03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 18. März, 19:30 – 21:30 Uhr

Für Angehörige & Freund:innen von Alkoholiker:innen

Offenes Meeting der AL-Anon Familiengruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Alkoholismus ist eine Familienkrankheit. Sie beeinträchtigt jeden, der dem Alkoholiker oder der Alkoholikerin nahe steht. Die meisten von uns glauben, dass der / die Betroffene derjenige ist, der / die sich ändern muss. Es ist wie ein Schock, wenn wir hören, dass auch wir uns ändern müssen und dass es an der Zeit ist, sich um uns zu kümmern. Wenn Du zu einem Al-Anon Meeting gehst, wirst Du Hilfe und Verständnis finden. Du wirst nicht mehr alleine sein.

VERANSTALTER: Al Anon Familiengruppen für Angehörige und
Freunde von Alkoholikern

ORT: Haus der Selbsthilfe, Erdgeschoss, La-Roche-sur-
Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION; kostenfrei, Angela 02261 / 978597
Den Teilnehmenden wird absolute Anonymität
zugesichert.

DI 19. März 2024, 18:00 – 21:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

„Kriegs- und Nachkriegskinder – frühe Traumatisierung und ihre Auswirkungen bis heute“

Die heutige Senioren generation hat oftmals das Ende des Zweiten Weltkriegs und die entbehrungsreiche Nachkriegszeit erlebt, in der oft noch mehr gehungert wurde als während des Krieges. Auch wenn das Erlebte traumatisch war, haben nicht alle Kinder und Jugendlichen Störungen entwickelt, und dennoch zeigen sich bei anderen bis heute die Folgen der Belastungen aus der Vergangenheit. Es wird Zeit, dass sich unsere Gesellschaft diesen Themen annimmt und Betroffene die Unterstützung bekommen, die sie brauchen.

REFERENTINNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis
Lennep; Iris Kausemann, Stadt Radevormwald –
Stadtarchiv

VERANSTALTER: Diakonie des Ev. Kirchenkreises Lennep – Fach-
stelle Sucht OBK Nord Stadt Radevormwald –
Stadtarchiv

ORT: Bürgerhaus, Mehrzweckraum,
Schlossmacherstr. 4, 42477 Radevormwald

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de,
0151 / 46410138

MI 20. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 6. Jahrgangsstufe
der Leonardo da Vinci Schule Morsbach**

„LoQ-Parcours“

Dass die Beschäftigung mit dem Thema Rauchen unterhaltsam
sein und Spaß machen kann, zeigt der von der NRW-Landesinitiati-
ve „Leben ohne Qualm“ entwickelte „LoQ-Parcours“. Schüler:innen
setzen sich hier auf spielerische Weise mit dem Thema Tabak /
Rauchen auseinander.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Leonardo da Vinci Schule Morsbach

ORT: Leonardo da Vinci Schule, Hahner Str. 31, 51597
Morsbach

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162
anna.tomas@caritas-oberberg.de

MI 20. März 2024 , 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Freund- schaft – Der Weg zum guten Leben“

Ohne Freundschaft kann kein Mensch leben, sagte einst Aristote-
les. Was macht Freundschaft aus? Welche Arten von Freundschaft
gibt es? Wie lässt sich Freundschaft pflegen? Auf diese Fragen gibt
der Autor lebensnahe und psychologisch fundierte Antworten.
Freundschaft ist eine Kunst, die sich üben lässt. Zu unserem Glück.
Denn Freunde sind eine Familie, die man sich aussuchen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreises Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord
ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Str. 3, 42477 Radevormwald
INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 21. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 7. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach

„ALK-Parcours“

Der ALK-Parcours der Landeskampagne "Sucht hat immer eine Geschichte" ermöglicht Schüler:innen eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen Alkoholkonsum und -missbrauch im Jugendalter. Er ist fester Bestandteil der Aktivitäten zum Thema Alkohol der NRW-Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Leonardo da Vinci Schule Morsbach
ORT: Leonardo da Vinci Schule, Hahner Str. 31, 54497 Morsbach
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162 anna.tomas@caritas-oberberg.de

SA 23 März 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Für Kooperationspartner:innen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Erfolge sollte man genussvoll feiern!

Daher lädt die Fachstelle Sucht OBK Nord Kooperationspartner:innen aus dem Nordkreis und Gäste zu einem leckeren Frühstück ein. Es ist ein Zeichen der Wertschätzung und der Freude über die gute Zusammenarbeit.

VERANSTALTER: Diakonie des Ev. Kirchenkreises Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord
ORT: Marktstr. 47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Irmgard Hannoschoeck, 0151 / 46410138,
i.hannoschoeck@diakonie-kklenenep.de,

Nachprogramm

MO 08. April 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Sekundarschule im Walbachtal

„Schranken setzen“

Im Rahmen der Präventionseinheit „Be Clean“ wird den Schüler:innen ein Überblick über legale und illegale Suchtmittel gegeben. Der missbräuchliche Umgang mit Suchtmitteln, sowie die aktuelle Gesetzeslage werden thematisiert.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde OBK – Direktion Kriminalität, Kriminalprävention / Opferschutz & Sekundarschule im Walbachtal

ORT: Sekundarschule im Walbachtal, Walbach 1, 51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Frank Jaeger, 02261 / 8199883, frank.jaeger@polizei.nrw.de

MO, 15. April 2024, vormittags

Für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room

Der „LoQ-Escape-Room“ ist wie ein „Serious Game“ aufgebaut und vermittelt Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise in Form eines Escape-Rooms. Das digitale Unterrichtsmodul ist an den „LoQ-Parcours“ der Landeskampagne NRW „Sucht hat immer eine Geschichte“ angelehnt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention
ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 15. April 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

„Digitaler Infoabend“ Snus, Vapes und Co lassen die Raucherzahlen auch bei Jugendlichen wieder ansteigen.

Was steckt eigentlich drin, wie gefährlich sind diese Produkte, machen sie süchtig, was sagt das Jugendschutzgesetz? Der digitale Infoabend gibt einen Überblick über die verschiedenen Produkte, die aktuell auf dem Markt sind und ermöglicht Raum für Fragen und Diskussion.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: MS-Teams

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 01.04.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO, 22. April 2024, vormittags

Für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room

Der „LoQ-Escape-Room“ ist wie ein „Serious Game“ aufgebaut und vermittelt Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise in Form eines Escape-Rooms. Das digitale Unterrichtsmodul ist an den „LoQ-Parcours“ der Landeskampagne NRW „Sucht hat immer eine Geschichte“ angelehnt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 22. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Rathaus, Ratssaal, 1. Etage Raum 201, Marktplatz 1, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

MI 24. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Aggertalgymnasium, Olpener Str. 13, 51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

DO 25. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises
REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep
ORT: Burghaus Bielstein, Burgstr. 9, 51674 Wiehl
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

Kooperationspartner*innen

Achim Schad
 Al-anon Familiengruppen
 Andreas Fischer
 AOK Rheinland / Hamburg – die Gesundheitskasse
 Armin Koeppe
 Beratung & Pilgern Stefan Höne
 Beratungsstelle „Der Baumhof“
 Bergische Landeszeitung
 Bergische Morgenpost
 Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche –
 Ortsgruppe Gummersbach
 Buchhandlung Tim und Jan
 Caritas OGS Hackenberg
 Caritas OGS Ründeroth
 Caritas OGS Schnellenbach
 Caritas Suchtberatung „Caritas-Treff“
 Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern-, Väter-Beratung
 Carmen Drees
 Christoph Rüßmann
 CoLibri Buchhandlung
 Dennis Heyer
 DAK-Gesundheit
 Der Paritätische NRW – EUTB OBK
 Der Paritätische NRW – KOPS OBK
 Der Paritätische NRW – SHK OBK
 Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl
 Dr. Bodo Karsten Unkelbach
 Dunka Kutzschbach
 Eckard Richelshagen
 Edgar Hasenburg
 Ev. Kita Familienzentrum Drabenderhöhe
 Ev. Schulreferat Köln und Region
 Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald
 Evangelisch reformierte Kirchengemeinde Radevormwald
 Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“
 Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
 Evangelische Kirchengemeinde Hückeswagen
 Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat
 Evangelischer Kirchenkreis Lennep – Schulreferat
 Evangelisches Altenheim Johannesstift
 FCBG Gymnasium
 Forum Gummersbach
 Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
 Gesamtschule Marienheide
 Gesamtschule Reichshof

Gesamtschule Waldbröl
Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis
Gymnasium Lindlar
Hansestadt Wipperfürth
Haus der Familie Wipperfürth
Haus Segenborn
Homburgisches Gymnasium Nümbrecht
Joachim Kutzner
Joe Bach
Jubilate Forum Lindlar
Jugendzentrum „Aggerstrand“
Jugendzentrum „Blue Planet“
Jugendzentrum „Highlight“
Katholische Öffentliche Bücherei Loope Engelskirchen
Kevin Gedert
Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Kreispolizeibehörde
Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises
Leonardo da Vinci Schule Morsbach
Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug
Marie Gettler
Nicole Reichert
nina+nico e.V.
Ökumenische Initiative – START-Projekt, Hückeswagen
Petra & Achim Halfmann
Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
Realschule Steinberg
Regina Wegener-Ippen
Ronja Schmitz
Sekundarschule im Walbachtal
Stadt Radevormwald – Amt für Jugend, Schulen, Kultur und Sport
Stadt Radevormwald – Jugendförderung
Stadt Radevormwald – Stadtbibliothek
Stadt Radevormwald – Stadtarchiv
Studiobühne der Halle 32
Thomas Vaupel
Timo Schüsseler
Ulrike Stausberg
Verein zur Förderung der Kultur in Gummersbach e.V.
Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.
VHS Gummersbach
VSB gGmbH
Walter Spira
Wiebke Windhagen
Wolfgang Weitzdörffer
ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide

Wir danken allen Sponsor:innen für Ihre Unterstützung, ohne die wir dieses Programm finanziell nicht stemmen könnten, u.a.



Finanzierung

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Gesamtkoordination

Landesfachstelle Prävention der Suchtkooperation NRW
ginko Stiftung für Prävention
Lea Würzinger

Kaiserstraße 90, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 / 3006931

l.wuerzinger@ginko-stiftung.de
www.suchtgeschichte.nrw.de
www.ginko-stiftung.de

Koordination und Kontakt



Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis

Janine Mauel

Am Wiedenhof 1-3

51643 Gummersbach

02261 / 885348

Janine.Mauel@obk.de

www.obk.de



Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V. –

Suchtprävention

Anna Tomas

Talstr. 1

51643 Gummersbach

02261 / 306162

anna.tomas@caritas-oberberg.de

www.caritas-oberberg.de

Diakonie 

im Kirchenkreis Lennep

Diakonie im Kirchenkreis Lennep

Fachstelle Sucht OBK Nord

Irmgard Hannoschöck

Marktstr. 47

42499 Hückeswagen

02192 / 936 1340

i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de

www.diakonie-lennep.de

Gefördert vom
**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**

